

thyssenkrupp Materials Services und thyssenkrupp Steel unterzeichnen Absichtserklärung für die Abnahme von CO₂-reduziertem bluemint® Steel

thyssenkrupp Materials Services und thyssenkrupp Steel Europe haben am 16. April 2024 eine Absichtserklärung für die Abnahme von klimafreundlichem Stahl unterzeichnet. Im Rahmen der Erklärung verpflichtet sich das Tochterunternehmen des Werkstoff-Händlers und -Dienstleisters, thyssenkrupp Schulte, ab sofort fest definierte Mengen von CO₂-reduziertem bluemint® Steel abzunehmen. In den Folgejahren sollen die Mengen schrittweise steigen, die Abnahmevereinbarung soll bis einschließlich 2030 laufen. thyssenkrupp Schulte wird dabei mit dem CO₂-reduzierten Stahl nicht nur die eigenen Kunden im deutschen Heimatmarkt bedienen, sondern auch den weiteren lagerhaltenden Einheiten in West- und Osteuropa zur Verfügung stellen. Mit der Unterzeichnung wird der konsequente Ausbau des nachhaltigen Produktportfolios unterstrichen.

Detlef Schotten, CEO von thyssenkrupp Schulte, sagt: „Mit den steigenden Anforderungen an nachhaltige Geschäftsprozesse beobachten wir eine zunehmende Nachfrage unserer Kunden nach CO₂-reduzierten Alternativen. Dieser Trend wird sich in den kommenden Jahren weiter verstärken. Als Werkstoffhändler sind wir nicht nur Anbieter, sondern Partner für unsere Kunden und unterstützen bei ihren Bestrebungen zu mehr Nachhaltigkeit. Dazu gehört ein umfassendes Portfolio an Produkten und Lösungen, das ökologischen Mehrwert schafft. Die Unterzeichnung der Absichtserklärung mit thyssenkrupp Steel ist ein wichtiger Schritt, der unser Engagement für nachhaltige Werkstofflösungen untermauert.“

Jörg Paffrath, Leiter Sales Industry bei thyssenkrupp Steel Europe, ergänzt: „Im Zeitalter der Nachhaltigkeit sind Partnerschaften wie diese von entscheidender Bedeutung. Mit der Unterzeichnung dieser Absichtserklärung setzen wir ein starkes Zeichen für eine zukunftsweisende Industrie. Unser Engagement für CO₂-reduzierten Stahl unterstreicht zudem auch unsere Rolle als verantwortungsbewusster Partner für unsere Kunden. Wir sind fest entschlossen, die steigende Nachfrage nach nachhaltigen Werkstofflösungen zu bedienen und gemeinsam mit unseren Partnern einen positiven Beitrag zur Bewältigung der globalen Herausforderungen des Klimawandels zu leisten.“

Emissionsreduzierung von der Herstellung bis zum Tor

thyssenkrupp Materials Services hat sich im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsstrategie BEYOND zum Ziel gesetzt, ab 2030 klimaneutral zu agieren (Scope 1- und 2-Emissionen). Darüber hinaus ist ein essenzieller Baustein der Nachhaltigkeitsaktivitäten, die Dekarbonisierung der Lieferkette der Kunden zu befähigen und voranzutreiben (Scope 3-Emissionen). Hierbei kommt insbesondere dem Produktportfolio eine wichtige Rolle zu. Als erste Einheit von thyssenkrupp Materials Services hat thyssenkrupp Materials Bulgaria 2022 Chargen von CO₂-reduziertem Stahls ausgeliefert. Seitdem sind weitere Kunden mit nachhaltigerem Stahl sowie Edelstahl bedient worden. Als werksunabhängiger

Werkstoff-Händler und -Dienstleister umfasst das Portfolio des Unternehmens die komplette Bandbreite an Stahl, Edelstahl, NE-Metallen sowie Kunststoff und Rohstoffen.

thyssenkrupp Schulte sowie die weiteren lagerhaltenden Einheiten in West- und Osteuropa werden mit bluemint® Steel in der Lage sein, Kunden in den Kategorien Warmband, Kaltband sowie feuerverzinkt zu bedienen. Bezogen auf das Produkt Warmband reduziert sich die Emission gegenüber einer konventionellen Herstellung von 2,10 t CO₂ auf 0,75 t CO₂. Bei Kaltband sind es 2,2 t zu 0,8 t und bei feuerverzinkt 2,37 t zu 0,95 t CO₂, die eingespart werden.

Die thyssenkrupp Schulte GmbH mit Hauptsitz in Essen gehört zu thyssenkrupp Materials Services und ist der führende Werkstoff-Händler und -Dienstleister für Stahl, Edelstahl und NE-Metalle in Deutschland. Über ein Netzwerk aus über 40 Standorten werden Kunden aus unterschiedlichen Branchen des verarbeitenden Gewerbes, darunter Industrie, Handwerk und Bauwirtschaft, bedient. Das Portfolio reicht dabei von einem breiten Produktsortiment aus Flachprodukten, Profilen und Rohren über kompetente fachliche Beratung, bis hin zu einem umfassenden Angebot an Dienstleistungen entlang der Wertschöpfungskette.

Über thyssenkrupp Materials Services

thyssenkrupp Materials Services ist mit rund 380 Standorten – davon ca. 260 Lagerstandorte – in mehr als 30 Ländern einer der größten werksunabhängigen Werkstoff-Händler und -Dienstleister in der westlichen Welt. Das vielseitige Leistungsspektrum der Werkstoffexperten ermöglicht es den Kunden, sich noch stärker auf die individuellen Kerngeschäfte zu konzentrieren. Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung „Materials as a Service“ fokussiert sich das Unternehmen auf die Lieferung von Roh- und Werkstoffen sowie Produkte und Dienstleistungen im Bereich Supply Chain Management. Digitale Lösungen sorgen für effiziente und ressourcenschonende Prozesse beim Kunden und bieten so die Grundlage für nachhaltiges Handeln. Ab 2030 wird Materials Services klimaneutral agieren.

www.thyssenkrupp-materials-services.com

Bilder können hier heruntergeladen werden (Quelle: thyssenkrupp Materials Services):

https://transfer.thyssenkrupp.com/public/n145040i_8e7a9393a6112acef2c139/

Kontakt für Medien:

Lars Bank
Head of Communications
E-Mail: lars.bank@thyssenkrupp-materials.com
Telefon: +49 (201) 844-534416

Katharina Nordmeyer
Head of External Communications
E-Mail: katharina.nordmeyer@thyssenkrupp-materials.com
Telefon: +49 (201) 844-535721